Nideggen / Weilerswist

Digitale Zeiterfassung mit MATRIX

[20.11.2026] Die Stadt Nideggen und die Gemeinde Weilerswist setzen bei der Arbeitszeiterfassung auf die Software MATRIX der kdvz Rhein-Erft-Rur. Die Lösung vereinfacht auch die Urlaubsplanung und Genehmigungsprozesse.

Seit Juni beziehungsweise Juli 2026 nutzen die nordrhein-westfälischen Kommunen Nideggen und Weilerswist die Zeitwirtschafts- und Zutrittssoftware MATRIX des kommunalen IT-Dienstleisters kdvz Rhein-Erft-Rur. Wie die kdvz mitteilt, ermöglicht die Lösung eine flexible Arbeitszeiterfassung und bildet auch individuelle Dienstvereinbarungen sowie komplexe Arbeitszeitmodelle ab. Mitarbeitende können ihre Arbeitszeiten nicht nur an stationären Zeiterfassungsterminals, sondern auch über Smartphone, Tablet oder Laptop erfassen. Urlaubs- und Gleitzeitanträge werden ebenso wie die Genehmigung durch Vorgesetzte direkt über die Software abgewickelt.

Bei der Einführung in der Stadt Nideggen im Kreis Düren setzte die kdvz erstmals ein digitales Webformular auf Basis der Lösung formcycle von Anbieter XIMA Media ein. Es ersetzt den bisherigen Projektfragebogen im Word-Format und erfasst die für die Systemeinrichtung erforderlichen Informationen strukturiert. Nach Angaben des IT-Dienstleisters konnten dadurch Fehlerquellen reduziert, Abstimmungen vereinfacht und die Projektvorbereitung beschleunigt werden. Das Webformular soll künftig standardmäßig bei der Einführung weiterer MATRIX-Mandanten eingesetzt werden.

In Weilerswist im Kreis Euskirchen löste MATRIX ein bestehendes elektronisches Zeiterfassungssystem ab. Die Umstellung gelang nach Angaben der Gemeinde innerhalb von nur sechs Wochen. Ausschlaggebend für die Entscheidung seien unter anderem die kompetente Betreuung und der schnelle Support durch die kdvz gewesen. Besonders positiv aufgenommen würden von den Beschäftigten der digitale Abruf monatlicher Entgeltnachweise und die mobile Zeiterfassung. Letztere habe zudem dafür gesorgt, dass die Gemeinde auf den ansonsten notwendigen Austausch ihrer bisherigen Zeiterfassungsterminals verzichten konnte. Derzeit wird eine weitere Schnittstelle zur Übertragung von Krankmeldungsdaten aus einem externen SAP-HCM-System entwickelt.

Auch die Stadt Nideggen zieht eine positive Bilanz. „Wo vorher das Zeiterfassungsprogramm, Excel-Tabellen und lange Genehmigungsprozesse erforderlich waren, wird heute alles gebündelt innerhalb von MATRIX abgewickelt“, erklärt das Personalamt. Arbeitszeiterfassung, Urlaubsplanung und Genehmigungsprozesse seien dadurch übersichtlicher, transparenter und effizienter geworden.

(bw)

Stichwörter: Personalwesen, kdvz Rhein-Erft-Rur, formcycle, Nideggen, Nordrhein-Westfalen, Weilerswist, XIMA Media, Zeiterfassung